

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	1
a) Zeitliche Einordnung des Themas und Fragen der Literaturoauswahl	1
b) Verwendete Begriffe	3
Methodologische Fragen und Standortbestimmung	3
a) Die Romanliteratur Britisch-Indiens im Kontext historischer und sozialpsychologischer Fragestellungen	3
b) Die Funktion der psychoanalytisch orientierten Sozialpsychologie für die historische Forschung	8
c) Interaktion und Abwehr – das Mißlingen kolonialer Begegnung . . .	13

Teil I:

Gesellschaftlicher und sozialgeschichtlicher Hintergrund

1 Der soziale und ideologische Hintergrund von Kolonialismus und Imperialismus – Rassismus, Nationalismus und die koloniale Aufgabe . .	25
1.1 Soziale Identität und Gruppengeist	28
<i>1.1.1 Ritualisierung und soziale Kontrolle</i>	29
1.2 Rassismus und die Gefahr sozialer Deprivation	30
<i>1.2.1 Zivilisatorische und sozialdarwinistische Mythenbildung</i> . .	32
2 Der Kolonialdienst als Mittel zum sozialen Aufstieg und als Arbeitsplatzreservoir	35
2.1 Der Rückzug in die Kolonien – bürgerliche Ambitionen und aristokratische Lebensformen	39
2.2 Zur sozialen Herkunft anglo-indischer Autoren	42
3 Ein sozialgeschichtlicher Periodisierungsversuch zur britisch-indischen Beziehungsgeschichte – die Entwick- lung Britisch-Indiens zu einer rassistischen Gesellschaft	45
3.1 Nabobs und Orientalisten – die Höhepunkte der East-India Company (ca. 1750–1820) . .	45
3.2 Expansion und Missionierung – die Reformbewegung der Evangelisten	48

3.3	Der indische Aufstand 1857/58 – Ursachen und Folgen . . .	53
3.4	Der Höhepunkt imperialer Machtstellung – ,The Era of Confidence' (ca. 1870–1910)	58
3.5	Der Niedergang britischer Macht und die indische Opposition	62
4	Zur inneren Dynamik einer Kolonialgesellschaft – der statisch-repressive Grundcharakter Britisch-Indiens	66
4.1	Hierarchie und Formalismus	69
4.2	Disziplinierung und Abwehr vermittelt der ,daily routine' . . .	73
4.3	Glaubenskrise und melancholische Grundstimmung	76
4.4	Intellektuellenhaß und emotionale Unreife	81
4.5	Die Korruption des einzelnen – Orwell's Systemzwang und seine Folgen	84
4.5.1	<i>Glorifizierung und Mystifizierung der anglo-indischen Geschichte</i>	87
4.5.2	<i>Der Mythos des ,Exils'</i>	93
5	Das Frauenproblem in der anglo-indischen Literatur . . .	98
5.1	Zur Situation der anglo-indischen Frauen im kolonialen System	101
5.1.1	<i>Heiratsmarkt Anglo-Indien und das Motiv der unglücklichen Ehe im anglo-indischen Roman</i>	103
5.1.2	<i>Der Vorwurf des Rassismus gegenüber den anglo-indischen Frauen</i>	106

Teil II:

Zur Sozialpsychologie des Kolonialismus: Grundstrukturen und Probleme des britischen Kolonialismus in Indien

1	Das institutionalisierte Trauma anglo-indischer Kindheit	115
1.1	Die aggressive Präsenz der Väter – männliche Omnipotenz und autoritäre Fixierung	120
1.2	Die abwesenden Mütter und der Verlust familiärer Geborgenheit	124
1.3	Erziehung zur Männlichkeit	129
	Zur Sozialisation anglo-indischer Kinder und der kolonialen Elite	129
2	Macht und Ohnmacht kolonialer Herrschaft	135
2.1	Anglo-indisches Sicherheitsstreben und die Flucht in die Gruppenmystik	140

2.1.1	<i>Die prekäre Identitätsbalance</i>	146
2.1.2	<i>Soziale Autismen</i>	150
2.1.3	<i>Zusammenbrüche</i>	153
2.2	Integrität und soziale Exklusivität – Begründungszwänge	156
2.3	Die koloniale Verwertungsstrategie – Menschen als Material	159
2.4	Die Verwundbarkeit anglo-indischer Selbstsicherheit	164
2.4.1	<i>Die Angst vor den eigenen Schwächen und die Politik der Stärke</i>	168
2.4.2	<i>Der Schock des indischen Aufstands</i>	171
2.4.2.1	<i>Gewalt und Brutalität im kolonialen Alltag</i>	173
2.4.2.2	<i>Durchbrüche</i>	178
3	Indien als Projektionsfläche	187
3.1	Das Indienbild: Hort des Unbewußten und Chaos der Wünsche	194
3.2	Die anglo-indische Sichtweise: Dämonisierung und Infantilisierung des Inder	198
3.2.1	<i>Hindus und Bengalen – zu einem Negativtypus anglo-indischer Literatur</i>	204
3.2.2	<i>Der Eurasier – sexuelle Versuchung und Abschreckungsstrategie</i>	211
3.2.3	<i>„It may be a Mussolini, it may be a Mannerji“ – der Haß Anglo-Indiens auf die indische (und britische) Intelligenz</i>	217
3.3	Wunschbilder: die positiv besetzten Inder	222
3.3.1	<i>Nostalgische Rückschau und paternalistische Fürsorge – die ‚harmlosen Primitiven‘</i>	222
3.3.2	<i>Die imaginierte Nähe zum Islam</i>	224
3.3.3	<i>Glorifizierung und Instrumentalisierung der ‚martial races‘</i>	226
3.3.4	<i>Rivalen: Frauen, Machtgelüste und die Furcht der Kolonialherren vor der sexuellen Potenz der Inder</i>	231
4	Das Bild der indischen Frau in der anglo-indischen Literatur – die Geschichte einer gescheiterten Liebe	239
4.1	Ambivalente Gefühle – eine indisch-britische Beziehungsgeschichte	239
4.1.1	<i>Das ungestillte Verlangen</i>	247
4.1.2	<i>Die weißen Götter – die Huldigung der Kolonialherren durch die ‚Selbstlosigkeit‘ indischer Frauen</i>	252
4.1.3	<i>Die Zerstörung des Wunsches – das unausweichliche Scheitern britisch-indischer Liebesbeziehungen</i>	255
4.2	Angst, Faszination und Schuld – der (un)heimliche Weg: ‚going native‘	258
4.2.1	<i>‚Die Unfähigkeit zu lieben‘ – innere und äußere Barrieren</i>	261

5 Das Schicksal der britischen Frauen in Indien:	
Verleugnung und Stilisierung	266
5.1 Vermännlichte Frauen – Sport, Jagd und Kameraderie . .	272
5.2 Die hörigen Frauen – von der Selbstverleugnung und Fremdbestimmung anglo-Indischer Frauen	280
<i>5.2.1 Zur Strategie der Desexualisierung</i>	285
5.3 Die ‚Simla-Flirts‘ und der Machtanspruch anglo-indischer Frauen	292
6 Die Panzerung des Körpers: Aktivität als Abwehr	300
6.1 Die Jäger:	
Kampf, Männlichkeitskult und die Lust an der Zerstörung	304
<i>6.1.1 Die freiflutende Libido: Von der Lust am Töten</i>	315
6.2 Die starken Männer des Empires:	
Männerkörper, Vaterfiguren und Kämpfergemeinschaften .	323
<i>6.2.1 Der frauenfreie Ort: Clubs, Regimenter und Männerbünde</i>	329
<i>6.2.2 Zur Sexualität des Kolonialismus – die Liebe zu den Männern</i>	333
Literaturverzeichnis	351
I. Anglo-Indische Romanliteratur	351
<i>a) vor 1918 erschienen</i>	351
<i>b) nach 1918 erschienen</i>	352
II. Autobiographisches Material	352
<i>a) vor 1918 erschienen</i>	352
<i>b) nach 1918 erschienen</i>	354
III. Biographisches Material	354
IV. Britisch-Indien: Geschichte, Politik, Gesellschaft	355
V. Viktorianische Gesellschaft und Public Schools	356
VI. Kolonialliteratur in der Sekundärliteratur	357
VII. Gesellschaft, Anthropologie, Rassismus, Imperialismus	358
VIII. Sozialpsychologische Literatur/Frauen- und Männerbilder	358